

Antje Seeger
Böhmische Straße 12 , 01099 Dresden
Tel: 0162-7299972, E-Mail: antjeseeger@antjeseeger.de
Homepage: www.antjeseeger.de

Dresden, den 13.3.2015

Pressemitteilung

In einer Phase der Selbstoptimierung II Ruhm oder Verrat am Roten Teppich

Am Abend des 8. Mai wird der Ausstellungsraum bautzner69 mit einer Installation und Performance der bildenden Künstlerin Antje Seeger bespielt. Thematisch geht es um Ruhm und Erfolg.

Seeger greift hierfür auf ein Bildmotiv aus der Celebrity-Kultur zurück und beleuchtet dabei neben ihrer eigenen Rolle als Künstlerin auch die Produktionsbedingungen im Kunst- und Kulturbetrieb. Mit einer Portion Selbstironie wechselt sie zwischen verschiedensten Rollen. So ist sie beispielsweise nicht nur Veranstalterin, Organisatorin oder Technikerin und Fotografin, sondern präsentiert sich auch als erfolgreiche Künstlerin, die gleichzeitig ihre eigene Sponsorin ist.

In ihrer temporären Aktion mit dem Titel *In einer Phase der Selbstoptimierung* bezieht sich Seeger auf die Sponsoringwand als eine zeitgenössische Version des Stifterbildes sowie auf den griechischen Mythos um Klytaimnestra, welche den antiken Vorläufer des 'Roten Teppichs' etabliert haben soll. Klytaimnestra breitete einst voller Ehrerbietung den Purpurmantel vor ihrem siegreichen Gatten Agamemnon aus. Kurze Zeit später ließ sie ihn ermorden. Ob Oscar-Verleihung, Berlinale, Staatsempfang oder Hochzeit. Der Rote Teppich ist heute ein wichtiges Utensil für viele Veranstaltungen. Doch welche Person weiß schon genau, warum sie über einen solchen Teppich läuft?

In einer Phase der Selbstoptimierung wurde 2014 erstmals in der Kunsthalle zu Kiel realisiert. Die Arbeit ist als sich stetig weiterentwickelnde Performance konzipiert, die immer auf den jeweiligen Ort ihrer Vorführung angepasst wird. Ähnlich einer Show wird sie dabei jedes Mal um einen neuen Repertoire-Baustein erweitert - so auch in Dresden. Ein weiterer Teil von Seegers Performance ist das Publikum. Wie genau das Ganze dann aussieht, wird jedoch noch nicht verraten. Auf alle Fälle gibt es aber Sekt dazu. Everybody is welcome!

In einer Phase der Selbstoptimierung II

Eröffnung: Eröffnungperformance: 8. Mai 2015 , 20.30 Uhr
Ausstellung: 9. bis 17. Mai 2015

Ort: Ausstellungsraum bautzner69, Bautzner Straße 69, 01099 Dresden
Achtung: keine regulären Öffnungszeiten während dieser Ausstellung,
24 Stunden von außen einsehbar

Zur Künstlerin: Antje Seeger arbeitet konzeptionell und intermedial. Neben kleinformatischen Objekten, Texten, Fotos und Videos entwickelt sie vor allem ortsspezifische Installationen und Interventionen. In Ihren Arbeiten setzt sie sich mit den Zusammenhängen zwischen gesellschaftlichen Wertvorstellungen und alltäglichen Handlungskonventionen auseinander. Im Sommer 2013 schrubte Seeger gemeinsam mit sieben HelferInnen die Fahrbahnmarkierungen der umstrittene Dresdner Waldschlößchenbrücke. Im vergangenen Jahr fügte Sie ungefragt ihren Namen sowie den Titel 'Namedropping' an der Fassade des Museumsgebäudes der Kunstsammlungen Nordrhein-Westfalen ein. Antje Seeger lebt und arbeitet in Dresden.

Zum Ausstellungsraum bautzner69: Der seit 13 Jahren existierende Ausstellungsraum hat seinen Schwerpunkt auf Fotografie, Video und Installation. <http://www.bautzner69.de/>